

## 90. Der Arzt, die Apotheke und der Rettungswagen.

Wenn wir krank sind, gehen oder schicken wir zum Arzt. Er untersucht uns und schreibt ein Rezept. Auch sagt er uns, wie wir uns verhalten sollen, was wir essen und trinken, wie lange wir spazieren gehen dürfen. Oft verordnet er nasse Umschläge und Bäder. Das Rezept bringen wir in die Apotheke. Dort wird die Arznei bereitet, die zuweilen bitter schmeckt. Viele Ärzte behandeln nur ganz bestimmte Krankheiten. Es gibt Augenärzte, Ohrenärzte, Nervenärzte, Zahnärzte usw.

2. Der Schwerkranke kommt ins Krankenhaus. Er wird mit dem Krankenvagen geholt. Wenn jemand verunglückt, kommt der Rettungswagen. Schnell und geräuschlos eilt er durch die Straßen. Sein Glockengeläute macht alle Leute aufmerksam. Auf dem Boche sitzt neben dem Kutscher der Samariter. Er hat eine weiße Mütze mit einem roten Kreuze daran. Der Wagen kann hinten ganz geöffnet werden; an neueren Wagen wird auch die eine Seitenwand aufgeklappt. So kann die Tragbahre leicht herausgenommen und mit dem Kranken wieder hineingeschoben werden. Die Räder des Wagens sind mit Gummireifen versehen, damit er leicht fährt. Der Rettungswagen bringt die Leute nach der Samariterstation oder gleich nach dem Krankenhaus.

1. Kennt Ärzte und Apotheken!
2. Gebt an, welche Krankenhäuser ihr kennt, und wo sie sich befinden! Welches ist das größte?
3. Wo sind Samariterstationen?

## 91. Die Blumenverkäuferin.

Fräulein Else war eine große Blumenfreundin. Sie kaufte sich deshalb jedesmal ein Sträußchen, wenn sie über den Opernplatz in ihr Geschäft ging. Im Frühling waren es besonders Veilchen und Maiglöckchen, die sie liebte, im Sommer zog sie Rosen allen andren Blumen vor.

Eines Tages hatte die Blumenfrau eine besonders schöne Rose. „Die hebst du für das junge Mädchen auf, das heute Nachmittag kommt!“ dachte sie. Früher, als sie geglaubt, kam Fräulein Else. Sie schien es heute sehr eilig zu haben. Die Sonne brannte heiß vom Himmel. Fräulein Else hatte darum ihren Sonnen-